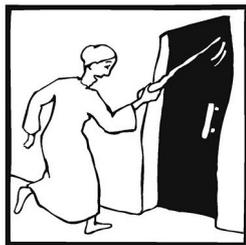




Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und erlobte Gott mit lauter Stimme.

Er warf sich vor den Füßen Jesu zu Boden und dankte ihm. Dieser Mann war aus Samarien. Da sagte Jesus: Es sind doch alle zehn rein geworden. Wo sind die übrigen neun? Ist denn keiner umgekehrt, um Gott zu ehren, außer diesem Fremden? und er sagte zu ihm: Steh auf und geh! Dein Glaube hat dir geholfen.



Dann aber sagte er sich: Ich fürchte zwar Gott nicht und nehme auch auf keinen Menschen Rücksicht;

trotzdem will ich dieser Witwe zu ihrem Recht verhelfen, denn sie lässt mich nicht in Ruhe. Sonst kommt sie am Ende noch und schlägt mich ins Gesicht. Und der Herr fügte hinzu: Bedenkt, was der ungerechte Richter sagt. Sollte Gott seinen Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen?

Flohmarkt

Donnerstag, 14.10., 9.00-18.00
Freitag, 15.10., 9.00-18.00
Samstag, 16.10., 9.00-16.00
Sonntag, 17.10., 10.30-12.00

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 10. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2 Kön 5,14-17; APs: Ps 98, 1.2-3b.3c-4 (R: vgl. 2);

L2: 2 Tim 2, 8-13; Ev: Lk 17, 11-19

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle) und 19.00 Uhr.

Andachten um 19.00 Uhr: Mi. 13.10. und Fr. 15.10.

Sonntag, 17. Oktober, 29. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 17, 8-13; 2,2-4; APs: Ps 121, 1-2.3-4.5-6.7-8 (R: vgl. 2);

L2: 2 Tim 3, 14-4,2; Ev: Lk 18, 1-8

Hl. Messen um 9.30 (**Erntedank**, anschließend Pfarrcafé und „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“) und 19.00 Uhr.

Andachten um 19.00 Uhr: Mi. 20.10. und Fr. 22.10.

Sonntag, 24. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 35,15b-17.20-22a; APs: Ps 34, 2-3.17-18.19 u. 23 (R: vgl. 7);

L2: 2 Tim 4, 6-8.16-18; Ev: Lk 18, 9-14

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle) und 19.00 Uhr.



I. Rarisch

Dankbarkeit ist mehr als adressiertes Dankesagen. Dankbarkeit ist eine Art des In-der-Welt-Seins, eine Form der Wahrnehmung, des Staunenkönnens. Dankbarkeit, das sind offene Augen und kurze Wege zwischen Auge und Herz. Dankbarkeit ist die Wiege der Religion.

Eberhard Nolte

Mozart-Requiem zu Allerseelen im besonderen Gedenken an P. Thaler

...dazu gehört auch der entsprechende würdige musikalische Rahmen, der mit Mozarts Requiem sicher gegeben ist.

Das Budget unserer Kirchenmusik ist leider sehr knapp. Um die Aufführungskosten dennoch sicherzustellen, bitten wir jetzt schon um möglichst großzügige Spenden, da wir die aufwändige Aufführung dieses Werkes sonst nicht finanzieren können.

Spenden werden erbeten auf das PSK-Konto Nr. 7467718, BLZ 60000, „Pfarre Maria Treu“ mit dem Verwendungszweck: „Kirchenmusik“.

P. Thaler hat ja die Kirchenmusik sehr gefördert und das Mozart-Requiem besonders geschätzt. Wir denken, dieses Projekt ist in seinem Sinne, und wir laden schon jetzt dazu herzlich ein: 2. November, 19.00 Uhr.

Herzlichen Dank im Voraus.

Der Vorstand des Kirchenmusikvereins der Basilika Maria Treu

UNSERE PFARRGRUPPEN

Chorprobe: Jeden Montag ab 19.30 Uhr im PFZ.

Bibelabend: Montag, 11. und 25. Oktober, 18.30 Uhr.

Spielgruppe: jeden Mittwoch, von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

Club Créativ: jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr.

kfb: Offene Runde am Freitag, 15. und 22. Oktober, jeweils um 9.00 Uhr im Kopierzimmer.

Frauenmesse: Dienstag, 19. Oktober, 19.00 Uhr.

Senioreng Geburtstagsfest: Donnerstag, 21. Oktober, um 15.00

Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ. ALLE Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

KMB: Männerrunde am 25. Oktober um 19.00 im PFZ.



Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ. ALLE Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Mama, darf ich heute Abend das Fußballspiel sehen?“ – „Ja, aber nur eine Halbzeit!“ – „Okay, dann nehme ich die zweite.“



Bei Gott zählt nicht unbedingt, was wir leisten, sondern das Wissen, um das, was wir schuldig geblieben sind. Er stellt unsere Welt auf den Kopf. Wo wir meinen, Gerechtigkeit einzufordern, schenkt er Gnade.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage, wo viele weitere Informationen, Termine und Berichte auf Sie warten!

www.mariatreu.at

GOTTESDIENSTE

Messordnung

Hl. Messen: Sonn- und Feiertags 9:30, 19:00 • Vorabends 19:00 • Mo, Mi, Fr 8:00 • Di, Do, Sa 19:00

Andachten: Mi, Fr 19:00

Beichte: Sonn- und Feiertags 10 Minuten vor der hl. Messe • Sa 18:45 • Anmeldung in der Sakristei oder Pfarrkanzlei

Öffnungszeiten Kirche

Kirche zugänglich: täglich von 7:00 - 19:30

Kirche offen: Mo - Sa 7:00 - 9:00 • Di, Do, Sa 18:00 - 19:30 • So 7:00 - 12:00, 18:00 - 20:00

Schmerzenskapelle offen: täglich von 7:00 - 20:00

KONTAKT

Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9:00 - 12:00, Freitag auch 14:00 - 16:30

Sprechstunden

Pfarrer und Kaplan: nach Vereinbarung Tel.: 405 04 25
Diakon: nach Vereinbarung Tel.: 0664/514 49 80

Homepage

www.mariatreu.at

Bankverbindung

Pfarramt Maria Treu,
PSK 7467718, BLZ 60000 oder
Immobank 29551770000,
BLZ 47050

T +43 1 405 04 25

F +43 1 405 04 25-30

M pfarrkanzlei@mariatreu.at



PIARISTENPFARRE MARIA TREU

1080 Wien, Piaristengasse 43-45
Tel. +43 1 405 04 25
Fax. +43 1 405 04 25-30
www.mariatreu.at

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Piaristenpfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng. 43, Telefon 405 04 25. Redaktion: Joh. Conny Schmitt. Erscheinungsweise: zweiwöchentlich. Layout u. Design: Peter Sander, Markus Stickler. Für den Inhalt verantwortlich: P. Mirek Baranski SP.